



Griesstätter Gemeindeblatt Dezember 2009



Wir wünschen allen unseren Lesern
besinnliche Weihnachten und
ein gutes und gesundes Neues Jahr.



HOLZHAUS	ZIMMEREI	ERWEITERUNG/ AUFSTOCKUNG	WÄRMEDÄMMUNG
----------	----------	-----------------------------	--------------

RUNDUM ERFAHRUNG

Lindauer
ZIMMEREI UND HOLZHAUSBAU

Obermühle 2 · 83556 Griesstätt
Telefon: 0 80 38 - 220 · Telefax: 0 80 38 - 14 28
info@lindauer-holzbau.de · www.lindauer-holzbau.de

Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des Bürgermeisters	3
Aus der Gemeindeverwaltung	3-7
• Aus der Gemeindebücherei	6
• Aus dem Fundamt	6

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt und netzteam Systemhaus GmbH
Anzeigenleitung/Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt
 Tel. 08039/9099-30, Fax 08039/9099-39
 E-Mail: redaktion@netzteam.com

Chefredaktion: Hilde Fuchs
Auflage: 1.000 Stück

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Franz Meier
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs
 Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.

- Wir gratulieren zum Geburtstag 7
- Aus dem Standesamt..... 7
- Kirchliche Nachrichten.....8-12
- Aus dem Kindergarten..... 12-14
- Aus der Schule 14-16
- Aus dem Vereins- und Dorfleben..... 16-30
- Gartenbauverein 16-17
- Freiwillige Feuerwehr 17-18
- Schützenverein..... 18-19
- SPD-Ortsverein 19
- Sportverein 20-22
- CSU-Ortsverein 22-23
- Jäger.....23
- Katholische Landjugend 24-25
- Trachtenverein 25-28
- Wasserwacht29
- Wasserbeschaffungsverein..... 29-30
- Krieger- und Reservistenverein30
- Die Seite für die Jugend30
- Aus dem Geschäftsleben..... 32-33
- Historisches aus Griesstätt33
- Griesstätter Gemeindekalender34
- Termine und Veranstaltungen 34-35

REIFEN- & TEILE-SERVICE
CHRISTOPH STEPHAN

NEUERÖFFNUNG!

- *Reifen - Felgen - Montage*
- *Ersatzteile - Zubehör - Tuningteile*
- *Ölservice & Fahrzeugcheck*
- *Autoglas & Steinschlagreparatur*
(direkte Abrechnung mit Ihrer Versicherung)
- *TÜV-Vorbereitung & -Vorführung*
- *und vieles Mehr*

Büro & Werkstatt: Kirchmaierstr. 9a ■ 83556 Griesstätt
 Mobil: 0 17 43 10 83 10 ■ Fax: 0 80 39 901 35 96
 E-Mail: info@rts-stephan.de ■ Web: www.rts-stephan.de
 Öffnungszeiten: Termine nach telefonischer Vereinbarung

Design: G. Nebl, Griesstätt



Grußwort des Bürgermeisters

Es ist kaum zu glauben, aber in nicht mal vier Wochen ist schon wieder Weihnachten.

Termine, Feste, die alltägliche Arbeit in politischen, beruflichen und familiären Bereichen lassen ein Jahr wie im Fluge vergehen. Das Jahr 2009 war eine ereignisreiche und turbulente Zeit für unsere Gemeinde.



In ein paar Tagen steht endlich die Eröffnung des Nahversorgungszentrums an. Im Einheimischen-Baugebiet „Griesstätt Süd-Ost“ findet erfreulicherweise mittlerweile eine Bebauung statt. Das Baugebiet „Griesstätt-Südwest“ wird sehr gut angenommen, auch hier wird rege gebaut.

Im „Gewerbegebiet Klosterfeld“ hat nun ein weiterer Gewerbetreibender seinen Standort in Griesstätt gefunden. Weitere Anfragen hat es zwischenzeitlich gegeben.

Auch die Abwasserbeseitigung Rosenheimer-/ Rainthalstraße ist so gut wie abgeschlossen.

Der Abbruch des Kindergarten-„Babinsky-Bau's“ ist vergeben und erfolgt in Kürze. Mit dem Erweiterungsbau dürfte im Frühjahr 2010 begonnen werden. Nach langen, zähen Verhandlungen wurden nun alle Formalitäten geklärt.

Sie sehen also, es tut sich sehr viel in Griesstätt.

Im Namen unserer Gemeinde möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken, die sich in unseren vielen Vereinen und Gemeinschaften ehrenamtlich und sozial für andere einsetzen und somit unsere Dorfgemeinschaft und Gesellschaft so positiv gestalten.

Ausserdem bedanke ich mich bei den Bürgern auch im Namen der Gemeindeverwaltung für den stets freundlichen und harmonischen Umgang.

Jetzt beginnt die Adventszeit, die sogenannte besinnliche, staade Zeit, in der sich jeder Gedanken machen sollte, was der Begriff „staade Zeit“ eigentlich bedeutet. Der Advents- und Weihnachtsstress, der wohl keinen so richtig loslässt, die Hektik und Unruhe in den Familien sollte uns eigentlich schon zu Denken geben. Darum wünsche ich allen Griesstättern und allen, die in Griesstätt arbeiten, eine wirklich staade und besinnliche Zeit, Gesundheit, Glück und Gottes Segen, sowie ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Ihr Bürgermeister Franz Meier

*Ein Mensch sagt und ist stolz darauf,
er geht in seinen Pflichten auf.
Bald aber, nicht mehr ganz so munter,
geht er in seinen Pflichten unter.
Drum denke dran und sei gescheit,
nimm Dir für Dich selbst genügend Zeit.
Und du wirst auf einmal sehen,
es wird auch ohne Stress und Hektik gehen.*

Aus der Gemeindeverwaltung

Kindergartenneubau

Die Vorbereitungen zum Abbruch sowie für die Erweiterung des Kindergartens wurden seitens der Gemeinde erbracht. Der Abriss des sog. „Babinsky-Baus“ erfolgt in Kürze. Dem Gemeinderat wurde die abschließende Kostenberechnung durch den Architekten vorgelegt und verabschiedet. Seitens des Architekten sowie der Fachplaner wird derzeit die Ausschreibung der verschiedenen Gewerke vorbereitet. Die Ausschreibung sollte Anfang Januar erfolgen, so dass im Frühjahr endlich mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

Ein Dank an die Spender !

Um den Kindergarten für die Zukunft auch bestmöglichst auszustatten, bittet die Gemeinde die Bevölkerung um finanzielle Unterstützung zur Anschaffung zusätzlicher Ausstattungsgegenstände.

Hierzu wurden seitens der Gemeinde zwei Spendenkonten eröffnet: Sparkasse Wasserburg, Konto 30003115 (BLZ 711 526 80) und Raiffeisenbank Griesstätt-Halving eG, Konto Nr. 100010545 (BLZ 701 691 32). Bei Bedarf wird eine Spendenquittung ausgestellt.

Wir dürfen uns diesmal bei folgenden Spendern bedanken: Anonym 100,00 Euro; Fritz und Josefine Richter 200,00 Euro; Josef Wagner 200,00 Euro.

Unter allen Spendern wird ein voll installiertes Notebook im Wert von ca. 1.000 Euro verlost. Hierzu dürfen wir uns bei der Firma netzteam Systemhaus GmbH bedanken, die uns diesen hochwertigen Sachpreis gespendet hat.

Computerprobleme ?



**Schonen Sie
Ihre Nerven
und rufen
Sie uns an.**



Lösungen, die funktionieren !

netzteam Systemhaus GmbH • Martin Fuchs

Alpenstraße 9 • 83556 Griesstätt

☎ 08039 - 90 99 30 • www.netzteam.com



Gewerbegebiet Süd-West

Die Erschließung des Gewerbegebietes „Süd-West“ ist nun abgeschlossen. Das Nahversorgungszentrum wird am 2.12. eröffnet. Auch weitere Bebauungen durch kleinere Gewerbetreibende finden zwischenzeitlich statt bzw. stehen kurz bevor. Erfreulicherweise zeichnet sich bereits jetzt ab, dass für das Gebiet eine rege Nachfrage besteht. Einige Parzellen stehen hier jedoch noch zum Verkauf. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Gemeindeverwaltung.

Einheimischen-Baugebiet „Süd-Ost“

Alle Erschließungsarbeiten wurden in den letzten Wochen durchgeführt und konnten jetzt im neuen Baugebiet „Süd-Ost“ abgeschlossen werden. Auch die Zufahrt zur Staatsstraße wurde mittlerweile fertiggestellt. Die Gemeinde erschloss damit über fünfzig Baugrundstücke zwischen Sportanlage und der Staatsstraße zum Chiemsee. Durch-

geführt wurde auch die Vermessung der Grundstücke. Die ersten Bauparzellen konnten bereits im Einheimischenmodell veräußert werden. Mit den ersten Wohnhausbauten wurde bereits begonnen.

Interessierte können sich jederzeit bei Herrn Haimerl in der Gemeindeverwaltung informieren.



Das Einheimischen-Baugebiet „Süd-Ost“ steht zum Verkauf und zur Bebauung bereit.

Ihr Partner für
innovative Wärmepumpen.

NEURA
IDEE VORAUSS

Ein Leben lang Heizkosten sparen.

Nutzen Sie die kostenlose Energie, die Sie mit dem Kauf Ihres Grundstückes erwerben!

- Umweltfreundlich heizen mit Erdwärme
- Unabhängig von Öl und Gas
- Niedrigste Betriebskosten für Heizung und Warmwasser
- Hochwertige Wärmepumpen direkt vom Hersteller inklusive Planung, Montage und Service

Informationsabende jeden
1. Mittwoch im Monat
Programmdetails unter www.neura.de



Unsere Wärmepumpenspezialisten beraten Sie kostenlos und unverbindlich. Rufen Sie uns an oder besuchen Sie den nächsten Wärmepumpeninfoabend!

NEURA Kompetenzzentrum
Hochstraße 2, 83064 Raubling
(im ROMANICUM), Tel. 08035/963899-0

www.neura.de



Brücke Untermühle gesperrt

Im Rahmen der Bauwerkshauptprüfung der Brücke in Untermühle musste das beauftragte Sachverständigenbüro mittels eines Gutachtens feststellen, dass das Brückenbauwerk aufgrund der vorhandenen schweren Schäden im Bereich des gesamten Unterbaus und der daraus resultierenden drohenden Einsturzgefahr unverzüglich für jeglichen Personen- und Kraftfahrzeugverkehr zu sperren ist. Sowohl die Dauerhaftigkeit, die Standsicherheit als auch die Funktionstüchtigkeit der Brücke können nicht mehr gewährleistet und verantwortet werden. Eine zeitweise beschränkte Restnutzung der Brücke als Geh- und Radwegbrücke wurde seitens des Gutachters jedoch in Aussicht gestellt.



Die Brücke in Untermühle musste wegen Einsturzgefahr gesperrt werden.

Barrierefreier Eingang zum Rathaus

Seit einigen Jahren setzen sich Cäcilia und Konrad Angerer als Behindertenbeauftragte unserer Gemeinde für die Belange der Behinderten ein. Ein besonderes Bedürfnis ist ihnen dabei die Barrierefreiheit im öffentlichen Leben. Einige Geschäfte und öffentliche Einrichtungen konnten sie bereits von ihren Ansichten überzeugen. Nachdem von der Gemeinde bereits vor etlichen Jahren eine Zufahrtsrampe an der Sporthalle angebracht wurde, wurde jetzt auch am Rathaus der Eingang umgestaltet und dabei eine neue Zufahrtsrampe errichtet. Bei der Besichtigung dankte Frau Angerer Bürgermeister Franz Meier für die gemeindliche Unterstützung ihrer Anliegen und lobte die neue Anlage.



Wie in früheren Zeiten

Es ist noch gar nicht so lange her, dass der komplette Verkehr auf der Staatsstraße mitten durch Griesstätt rollte. Vom 2. bis zum 5. November war für vier Tage die Umgehungsstraße gesperrt, da ein Regenwasser-Kanal für das neue Baugebiet „Nahversorger“ quer zur Umgehungsstraße verlegt werden musste. Viele Griesstätter, besonders die Anlieger, fühlen sich wieder unangenehm an diese Zeiten erinnert.

Foto: Albersinger



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Eine Immobilie ist der große Traum vieler Menschen. Ein eigenes Dach über dem Kopf gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihren individuellen Lebensraum zu gestalten. Damit die Finanzierung auf einem soliden Fundament steht, kommt es auf die richtige Strategie an. Bei uns finden Sie Ihre maßgeschneiderte Immobilienfinanzierung. Selbstverständlich prüfen wir, welche zinsgünstigen Programmkredite der KfW für Sie in Frage kommen.

Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne!



Raiffeisenbank
Griesstätt-Halfig eG
 Tel. 08039-90650
www.raiba-gh.de



Kanalbaumaßnahme Rosenheimer-/Rainthalstraße

Die Kanalarbeiten in der Rainthalstraße, sowie auch in einem Teilbereich der Rosenheimer Straße sind nun so gut wie abgeschlossen. In diesem Zuge möchten sich die Gemeindeverwaltung recht herzlich bei den Anwohnern für ihre Geduld, ihr Verständnis und die gute und immer stets faire Zusammenarbeit bedanken.



Volksbegehren Nichtraucherschutz vom 19. November bis 2. Dezember 2009

Seit 1. August ist der Nichtraucherschutz in Bayern von der Landtagsmehrheit aufgeweicht worden. Durch das Volksbegehren Nichtraucherschutz soll der konsequente Nichtraucherschutz in der Gastronomie wieder eingeführt werden - ohne Raucherclubs.

Das Bayerische Innenministerium hat den Zeitraum vom 19.11. bis 2.12.2009 als Eintragsfrist für das Volksbegehren Nichtraucherschutz festgelegt. In diesen beiden Wochen müssen sich mindestens 10 % der Wahlberechtigten - das sind rund 950.000 Personen - in den Rathäusern in die dort ausliegenden Unterschriftenlisten eintragen. In Griesstätt kann man sich jetzt noch am Montag, 30.11., Dienstag, 1.12. und Mittwoch, 2.12., jeweils von von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr eintragen. Nähere Informationen bei der Gemeindeverwaltung oder im Internet unter www.nichtraucherschutz-bayern.de.

Aus der Gemeindebücherei



Die dunklen und feucht-kalten Tage halten uns wieder mehr im Hause fest. Für gemütliche und kuschelige Lesestunden bei einer Tasse heißem Tee, gibt es wieder neue Romane in unserer Bücherei zum Ausleihen. Wer es etwas gruseliger mag, für den liegen Krimis von den verschiedensten Autoren bereit.

Bei den Kinderbüchern haben wir bei den Neu-Anschaffungen dieses Mal speziell an die Erst-Leser gedacht, um sie zum selber Lesen zu animieren. Wobei das Vorlesen von Mama oder Papa schon seeehr schön ist.

Für winterliche und weihnachtliche Dekorationen und Basteleien gibt es Ideen-Hefte und Bücher mit Vorlagen und Anleitungen zum Selbermachen.

Kommen Sie zum Schmökern und Schauen. Wir sind für Sie da

am Freitag von 16.30 bis 17.30 Uhr und
am Sonntag von 9.30 bis 10.30 Uhr.

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeindeverwaltung wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- Schlüsselband mit zwei Schlüsseln

Die Fundgegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten in der Gemeinde abgeholt werden.

Fundsachen, die vor mehr als sechs Monaten abgegeben wurden, können vom Finder abgeholt werden.



Eine Geschenk-Idee zu Weihnachten ?

Das Griesstätter Heimatbuch ist bei der Gemeindeverwaltung zu einem Preis von 25,- € erhältlich.

NIGGL

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

Alpenstraße 7
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3283

Bad

Heizung

Solar



Wir gratulieren zum Geburtstag

Zum 18. Geburtstag

am 2. Oktober Sebastian Meier
 am 3. Oktober Malgorzata Rudolf
 am 7. Oktober Michaela Franke
 am 11. Oktober Theresa Liedl
 am 7. November Alexander Kaiser
 am 20. November Josef Angerer
 am 30. November Margarethe Deinwallner

Zum 50. Geburtstag

am 14. Oktober Marianne Falarz
 am 16. Oktober Hubert Held
 am 22. Oktober Franz Eckl
 am 16. November Günter Berger
 am 22. November Maximilian Hanslmeier
 am 22. November Georg Kapfenberger

Zum 60. Geburtstag

am 11. November Josef Stein

Zum 70. Geburtstag

am 22. Oktober Anneliese Asböck
 am 8. November Theres Kaiser
 am 13. November Maria Birkmann

Zum 80. Geburtstag

am 19. Oktober Therese Liedl
 am 26. Oktober Eleonore Mangold

Zum 85. Geburtstag

am 30. November Gisela Liedl

Aus dem Standesamt

Wir gratulieren zur Geburt

Edith und Siegfried Maier zur
 Geburt ihrer Tochter Lydia, geboren
 am 18. Oktober 2009



Martina und Lars Hoffmeister zur Geburt ihres
 Sohnes Luis, geboren am 21. Oktober 2009

Brigitte und Johannes Thaller zur Geburt ihres
 Sohnes Michael, geboren am 29. Oktober 2009

Den Bund der Ehe haben geschlossen:



An alle Bürgerinnen und Bürger:
 Wer seinen Geburtstag bzw. sein Ehejubiläum
 NICHT veröffentlichen möchte, bitte bei der
 Gemeinde, ☎ 9056-11 melden !



Christine Edbauer
 Kirchmaierstr. 5
 83556 Griesstätt
 Tel. 08039/1558
 Fax 08039/6266843
 Email: walter.edbauer@gmx.de

Geschenke – Deko – Floristik für jeden Anlass

Öffnungszeiten: Mo - Sa von 9 - 12 Uhr • Di - Fr von 14 - 18 Uhr

Nicht vergessen !

*Samstag, 12. Dezember
 ab 18.30 Uhr*

Adventabend

*„Lebensqualität durch Nähe“
 im Ekerstadel*

*mit Auftritt der Flötengruppe der
 Grundschule und „La Cantara“ mit
 neuem Weihnachtsprogramm*



Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Termine

So, 29.11., 8.45 Uhr	Familiengottesdienst
Di, 15.12., 19.15 Uhr	Bußgottesdienst
Do, 24.12., 15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier
Do, 24.12., 21.00 Uhr	Christmette
Fr, 25.12., 8.45 Uhr	Festgottesdienst
Sa, 26.12., 8.45 Uhr	Festgottesdienst mit Johanniweinsegnung
So, 27.12., 19.30 Uhr	Weihnachtssingen in der Filialkirche in Berg (siehe auch Seite 35)
Do, 31.12., 15.00 Uhr	Jahresschlussandacht
Do, 31.12., 22.00 Uhr bis 24.00 Uhr	Gebet über die Jahreswende im Kloster Altenhohenau
Fr, 1.1., 19.15 Uhr	Festgottesdienst zu Neujahr
So, 3.1., 8.45 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
Mi, 6.1., 8.45 Uhr	Festgottesdienst mit Rückholung der Sternsinger



Pfarrverband fährt zu den Passionspielen

Der Pfarrverband Rott-Griesstätt-Ramerberg fährt am 17. Juli 2010 zu den Passionsspielen nach Oberammergau. Da die Eintrittskarten erfahrungsgemäß schnell vergriffen sind, hat sich der Pfarrverband bemüht, 50 Eintrittskarten zu folgenden Kategorien zu reservieren: 4 Eintrittskarten Kategorie 1A zu 165 €; 20 Karten Kategorie 1 zu 137,50 €; 20 Eintrittskarten Kategorie 2 zu 93,50 € und 6 Eintrittskarten Kategorie 3 zu 49,50 €/ St..

Die Kosten für die Busfahrt betragen 10 Euro.

Da sich dieses Ereignis für den einen oder anderen auch als Weihnachtsgeschenk anbieten würde, ist eine Information und Reservierung im Pfarrbüro Rott, ☎ 08039/1202 bereits jetzt möglich. Wir möchten vorsorglich darauf hinweisen, dass an diesem Tag auch die Firmung im Pfarrverband stattfinden wird.



Schwester Mechtildis verstorben

Viele Gratulanten fanden sich im August dieses Jahres im Kloster Altenhohenau ein, als dort Schwester Mechtildis Okos (Foto re.) ihr 70-jähriges Professjubiläum feiern konnte.

Wie damals, kamen auch jetzt einige ihrer engsten Verwandten aus ihrer polnischen Heimat, um sie auf ihrem letzten Erdenweg zu begleiten. Ende September musste die 89-jährige Ordensfrau nach einem Schlaganfall in das Krankenhaus. Anschließend wurde sie im Altenheim auf der Burg in Wasserburg liebevoll gepflegt. Versehen mit den Sterbesakramenten durfte sie heim zu ihrem Schöpfer.

Im November 1937 trat die Verstorbene, die in Oppeln in Oberschlesien geboren wurde und dort ihre Kindheit mit ihren drei Geschwistern verbringen durfte, als 17-jährige mit zwei anderen Postulantinnen in das Kloster Altenhohenau ein. Bei ihrer Einkleidung am 31. Juli 1938 erhielt





BÜRGER

KUNST AM STEIN

GRABMALE

BILDHAUEREI

83543 ROTT AM INN

ZAINACH 22 08039/5395

Bestattungen

Trauerhilfe

Feuer- und Erdbestattung



Thomas Huber

Kirchmaier Straße 3 • 83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737 oder 08039 / 907467

sie den Ordensnamen Mechtildis. Nach einem weiteren Jahr, so Priorin Margarita in ihrem Nachruf, legte sie zum ersten Male die Ordensgelübde ab. Mit dem Ausbruch des zweiten Weltkrieges musste sie sich der Musterung für den Arbeitsdienst stellen und kam im Januar 1940 in das Lager des Reichsarbeitsdienstes Eschenbach in der Oberpfalz. Als sie nach zehn Monaten wieder nach Altenhohenau zurück kam, erneuerte sie ihre Gelübde der Armut, der Ehelosigkeit und des Gehorsams. Ihren neuen Arbeitsbereich, die Betreuung der Klosterkirche und der Sakristei, füllte sie die nächsten zehn Jahre mit Freude aus. Im März 1950 wurde sie in das Kloster in Wallgau versetzt. Nach Altenhohenau kam sie wieder im Mai 1961 zurück, blieb dort bis Juli 1964 und kam dann wieder nach Wallgau, wo sie der dortigen Klosterküche eingesetzt wurde, bis sie im Januar 1975 wieder nach Altenhohenau zurück gerufen wurde. Hier wurde sie im damaligen Kinderheim zur Betreuung von Kindern eingesetzt. Im Jahre 1991 wurde ihr das Amt der Priorin für sechs Jahre übertragen. In diese verantwortungsvolle Amtszeit fiel auch die Auflösung des Kinderheimes.

„Nun hat sie eine andere Heimat im Himmel erreicht“, sagte Priorin Margarita zum Abschluss ihres Nachrufes beim Seelengottesdienst in der Pfarrkirche, der vom Redemptoristenpater Henryk Siko, Prälät Lipok, Pfarrer Dr. Hardersdorfer und Diakon Simon Frank zelebriert und von Annia Meier an der Orgel musikalisch gestaltet wurde. Auf dem Klosterfriedhof fand die Verstorbene ihre letzte Ruhestätte.

Text/ Foto: Albersinger

mittelalterliche Geschichte eingebaut, da in dieser Zeit auch viele Kirchen entstanden sind. So mussten die „Minis“ unter anderem auch einen „Fluß“ überqueren, um an das benötigte Bauholz zu gelangen, Drachen bekämpfen und fallende Gegenstände mit einem Tuch auffangen. Zum Abschluss trafen sich die Gruppen und trugen ihre erworbenen Bausteine zusammen, um daraus eine gemeinsame Kirche zu bauen. Bei der Siegerehrung konnte Dekan Josef Reindl den Griesstätter Ministranten gratulieren, die die meisten Bausteine gesammelt hatten, gefolgt von den Ministranten aus Evenhausen und Schonstett.



Die Griesstätter Ministranten mit Diakon Simon Frank (re.) beim Ministrantentag in Attel. Foto/ Text: Albersinger

Ministrantentag in Attel

Etwa 220 Ministranten aus den Pfarreien des Dekanates Wasserburg trafen sich zum Ministrantentag in Attel, der unter dem Motto „Lasst uns unsere Kirche bauen“ stand. In zwanzig Gruppen machten sich die jungen Messdiener auf dem Gelände der Stiftung auf den Weg, um bei verschiedenen Aufgaben „Goldtaler“ zu erwerben, die sie am Ende des Postenlaufes dann in Baumaterial in Form von Pappkartons bei der Jugendpflegerin Sylvia Scheifler eintauschen konnten. Die Posten wurden von den jeweiligen Oberministranten der Pfarreien vorbereitet und in eine

GRABDENKMÄLER
von Franke Naturstein
durch Freizeitanlässe Beratung West Luz sehr an
Herzheit

Franke Naturstein GmbH
Benedikt-Lutz-Str. 3
83543 Rott am Inn
Tel.: 08039 - 2413

Zweigstelle:
Von-der-Taarn-Str. 4
84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638 - 4146

www.frankenaturstein.de

METZGEREI
JOHANN SOYER

83556 GRIESSTÄTT - WASSERBURGER STR. 2
Tel.: 08039 / 9084450

Ladenzeiten: Von 7 bis 13 Uhr und
14 bis 18 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Samstag von 7 bis 12 Uhr

Renovierung der Berger Kirche

Vor etwa zwei Jahren wurde mit der Renovierung der Filiationkirche Sankt Georg in Berg begonnen. Mit dem Anbringen der neuen Turmspitze wurde ein wichtiger Abschnitt abgeschlossen. Die bisherige Kugel der Turmspitze war stark beschädigt und musste erneuert werden. Mit verschiedenen Zeitdokumenten, wie der Tageszeitung, dem Gemeindeblatt und verschiedenen Fotos und Münzen, wurde die neue Kugel aus Kupfer gefüllt, geschlossen und anschließend vergoldet. Erneuert wurden auch die drei Kugeln des Kreuzes.

Im Rahmen einer vom Öttl-Dreigesang musikalisch umrahmten Andacht segnete Anfang Oktober Pfarrer Cristian Uptmoor die Teile der neuen Turmspitze. „Die neue goldene Turmspitze möge leuchten, ein Zeichen unseres Glaubens sein und zum Gebet im Gotteshaus einladen“, so der Geistliche bei der Segnungsfeier, der viele Freunde der Filiationkirche beiwohnten. Mit Bauleiter und Bautechniker Florian Obermayer fuhr er dann mit der Hebebühne zur Turmspitze und half bei der Montage der Kugel und den Kreuzteilen auf dem etwas über zwanzig Meter hohen Turm. Zu Kaffee und Kuchen lud Georg Lindauer, Vorstand des neu gegründeten Fördervereins, ein. Dank dem schönen Wetter, der großzügigen von Kaffee- und Kuchenspenden und der fleißigen Helfer bei der Bewirtung konnte der

Anlass gebührend gefeiert werden.

Im Innern der Filiationkirche wurden mittlerweile auch die Sakristei fertiggestellt und dort die Möbel wieder aufgestellt. Nach den Restaurierungsarbeiten in der Werkstätte der Firma Neubauer in Mauerkirchen wurden auch die beiden Seitenaltäre wieder aufgestellt. Ausserdem wurde mit der Restaurierung des Hauptaltars begonnen. Dazu wurde der Altar vom Restaurator teilweise zerlegt und abgebaut. Eingebaut wird derzeit von freiwilligen Helfern



das Holzpodest für die Bänke (Foto). Nicht wie bisher in einem Block in der Mitte, sondern rechts und links werden die neuen Bänke eingebaut, wodurch ein Mittelgang entstehen wird. Diese Arbeiten werden noch vor dem Weihnachtssingen am 27.12.2009 (Näheres Seite 35) abgeschlossen sein.

Wie bereits erwähnt, wurden die handwerklichen Arbeiten an Kreuz und Kugel von Bautechniker Florian Obermayer ausgeführt. Anschließend wurden Kreuz und Kugel von der Vergolder- und Malermeisterin Katharina Stephan aus Griesstätt vergoldet. Florian Obermayer (Mitte) spendierte



das Material und seine Arbeitszeit. Auch Katharina Stephan (li.) verzichtete auf ihren Arbeitslohn. Dafür dankte ihnen jetzt im Namen des Fördervereins Filiationkirche Sankt Georg dessen stellvertretender Vorstand Franz Huber (re.) recht herzlich.

Fotos/ Text: Albersinger

F. Obermayer Bautechnik

Ihr Partner für historische und moderne Baukunst!

**„Zusammenkunft ist ein Anfang.
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.“**

Henry Ford

*Wir möchten uns bei allen Kunden und
Geschäftspartnern für die erfolgreiche
Zusammenarbeit und Ihr entgegengebrachtes
Vertrauen bedanken.*

*Für die Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen
besinnliche Tage im Kreise Ihrer Familie, sowie viel
Glück und Zufriedenheit für das neue Jahr 2010.*

Florian Obermayer

Finkenweg 19 • 83556 Griesstätt • Tel.: 08039-908810

Mobil: 0172-8600895 • Fax: 08039-908811

Email: info@bautechnik-obermayer.de

www.bautechnik-obermayer.de



Renovierung der Filialkirche Holzhausen

Fleißig renoviert und restauriert wird derzeit auch die Filialkirche in Holzhausen. Die Kirchenverwaltung hofft, dass die Arbeiten, die durch die Hagelschäden im letzten Jahr notwendig wurden, noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können. Die Holzschindeln auf dem Turm wurden bereits erneuert. Vorher wurden schadhafte Balken am Turm ausgewechselt. Restauriert und vergoldet wurde auch die Turmspitze mit den Initialen Maria Schnee, einem Sternenkranz mit Kreuz und einer Kugel. Die notwendigen Ausbesserungen am Außenputz wurden auch abgeschlossen. Ausserdem wurde bereits mit den Schindelarbeiten auf dem Kirchenschiff und der Sakristei begonnen.

Erfreulich für die Pfarrei, dass auch bei dieser Renovierungsmaßnahme wieder einige Freiwillige bei verschiedenen Arbeiten mitgeholfen haben. Dadurch können die Kosten für die Pfarrgemeinde sehr niedrig gehalten werden.



Foto/ Text: Albersinger

Kleidermarkt – Neues Konzept war erfolgreich!

Herzlichen Dank an alle tatkräftigen Helfer und Helferinnen, durch deren Einsatz es möglich war, einen erfolgreichen Herbstkleidermarkt, wie immer initiiert vom Pfarrgemeinderat, durchzuführen.

Das geänderte Warenangebot von 24 auf 48 Artikel pro Anbieter brachte auch dieses Jahr ein Plus, und zwar von 12 % der angebotenen Artikel, ein. Auch die Anbieterzahl stieg um 14 % an.

Dank der geänderten Warenannahme (durchnummerierte Listen, nur noch Stichproben), gab es keine Wartezeiten, was allseits positiv aufgenommen wurde. Auch das Angebot von Kuchen und Kaffee des Schulfördervereins fand dieses Jahr wieder Anklang.

Der Reinerlös des Kleidermarktes kommt nach gemeinsamer Absprache folgenden Projekten zugute (aufgelistet nach Spendenhöhe):

- Geräteturnen
- Sternsinger
- Tanz Kids
- Schwester Imelda (Material für Bibelstunden)

Der restliche Erlös werden für den Kindergarten-Neubau zurückgelegt, um hier Notwendiges zu finanzieren.

Wir freuen uns schon auf einen erfolgreichen Frühjahrskleidermarkt! Euer Kleidermarktteam (Text: C. Opielka)

HUK-COBURG-Versicherungsgruppe

Internet-Seiten zu Kfz-Versicherungen: Lücken im Vergleich

Analyse der Tageszeitung DIE WELT: Provision geht anscheinend vor Verbraucherinteresse

Die rund vier Millionen Autofahrer, die dieses Jahr wieder ihre Versicherungen wechseln wollen, suchen unter anderem Rat im World Wide Web. Im Netz tummeln sich zahlreiche Anbieter, die Versicherungsvergleiche versprechen. Die Tageszeitung DIE WELT hat in ihrer Ausgabe vom 2. November Vergleichsportale wie CHECK24.de oder Aspect Online unter die Lupe genommen. Sie rät Verbrauchern:

Berücksichtigen solle man unbedingt, dass die Betreiber bei Vertragsabschlüssen Provisionen einstreichen. Unter Umständen seien die Geschäftsinteressen wichtiger als der Nutzen, den Autofahrer aus der Webseite ziehen. Andrea Heyer von der Verbraucherzentrale Sachsen erklärt: „Hinter vielen Portalen verbergen sich Vermittlerinteressen. Man kann deshalb nicht davon ausgehen, stets eine Übersicht der günstigsten Marktangebote zu erhalten.“

DIE WELT stellt fest, dass lediglich die Unternehmensberatung NAFI@NET AG neutral alle Angebote listet, etwa auch den günstigen ADAC Eco-Tarif oder die preiswerten Tarife der HUK24 und HUK-COBURG. Diese fehlten bei CHECK24 gänzlich und tauchten bei Aspect Online nur sporadisch auf. Man hat den Eindruck, dass die Positionierung im Vergleich auch von den gezahlten Provisionen abhängig ist.

Die NAFI@NET AG ist nicht als Vermittler tätig, schreibt DIE WELT, auf die Daten des unabhängigen Anbieters könne man unter nafi-auto.de zugreifen.

Hinweis der Redaktion: Parallel zur Internet-Recherche den Versicherungsvertreter um die Ecke befragen. Der Vertrauensmann der HUK-COBURG befindet sich zum Beispiel in der Bussardstraße 3. Hier berät **Gunther Kann** und erstellt ein Angebot zur Kfz-Versicherung – unverbindlich für den Interessenten (nach telefonischer Vereinbarung),

Telefon: 08039-908550, E-Mail: drgunther.kann@hukvm.de.



Teure Autoversicherung – jetzt noch kündigen und zur HUK-COBURG wechseln



Sonder-Kündigungsrecht

Jetzt noch wechseln

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten direkt zur HUK-COBURG. Es lohnt sich für Sie.

Mit uns fahren Sie günstiger:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

VERTRAUENSMANN

Gunther Kann
Telefon 08039 908550
drgunther.kann@HUKvm.de
Bussardstraße 3
83556 Griesstätt



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Sternsinger sind nach Weihnachten unterwegs für Kinder in Not

In sieben Gruppen werden 32 Kinder in Begleitung von Erwachsenen als Sternsinger unserer Pfarrgemeinde wieder in der gesamten Pfarrei nach Weihnachten unterwegs sein. Die Sternsinger wünschen beim Besuch Gottes Segen zum neuen Jahr und schreiben nach altem Brauch auf Wunsch den Segensspruch „20°C+M+B*10“ (Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus) an die Tür.

„Kinder finden neue Wege“ heißt das Leitwort der 52. Aktion Dreikönigssingen; das aktuelle Beispielland ist der Senegal. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 2.700 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Unsere Mädchen und Buben freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen. Sie bedanken sich schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

Text/ Foto: Albersinger



Die Sternsinger im Januar 2009 nach der Aussendung bei Geistlichen Rat Alfred Maier.

Aus dem Kindergarten

Neuer Elternbeirat im Kindergarten

Bei der diesjährigen Wahl des Elternbeirats im Kindergarten wurden wieder zwei Elternbeiräte pro Kindergartengruppe gewählt. In diesem Kindergartenjahr gibt es fünf Gruppen, d.h. es waren zehn Elternbeiräte zu wählen. Dies sind: In der Katzensgruppe Cennet Temet Cennet und Peggy Schuberth (Schriftführerin), in der Hasengruppe Franziska Bleicher und Andrea Krause (Vorsitzende), in der Mäusegruppe Elke Schaberl und Margot Kehrer (Vorsitzende), in der Käfergruppe Roswitha Schuster und Irmi Kaiser und in der Bienengruppe Maria Hermannsdorfer und Diana Eser.

Vielen Dank für ihren Einsatz im Kindergarten zum Wohle unserer Kindergartenkinder. (Foto/ Text: KiGa/ Fuchs)



Der neue Elternbeirat im Kindergarten: Vordere Reihe v.l.n.re.: Cennet Temet, Peggy Schuberth, Franziska Bleicher. Zweite Reihe v.l.n.re.: Elke Schaberl, Roswitha Schuster, Diana Eser, Irmi Kaiser. Hintere Reihe v.l.n.re.: Andrea Krause, Maria Hermannsdorfer, Margot Kehrer.

Kunst IN Schrift

**Grabdenkmäler + Grabinschriften
aller Art**

Inhaber: Ingo & Josef Dengel GbR

Alpenstraße 21
83556 Griesstätt

Telefon 0 80 39 / 40 86 25
Telefax 0 80 39 / 20 09
Mobil 01 72 / 885 92 50

Jahreshauptversammlung des Kindergartenfördervereins

Sehr aktiv waren die Mitglieder des Kindergartenfördervereins auch im abgelaufenen Vereinsjahr. Dies ergab sich aus den verschiedenen Berichten bei der Jahreshauptversammlung, zu der in den Kindergarten eingeladen wurde. Vorstand Martin Fleidl ging in seinem Tätigkeitsbericht auf die sieben Sitzungen des Vorstandes ein, wobei die verschiedensten Veranstaltungen besprochen und vorbereitet wurden. Als eine schöne Sache für die Kinder bezeichnete er dabei den in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat und dem Kindergarten team durchgeführten Martinszug



2008. Dank vieler Helfer beim Basteln und bei der Durchführung wurde auch der Weihnachtsbasar wieder ein voller Erfolg. Dank sprach er dazu auch allen Kuchenspendern und allen großzügigen Käufern aus. Zufrieden war der Vorsitzende auch mit dem Besuch beim Kinderfasching in der Sporthalle mit dem Clown und mit Tanzeinlagen von verschiedenen Gruppen. Das Bastelangebot für die Kinder und das Eierscheiben beim österlichen Kaffeenachmittag war gut angekommen. Weiter ging er auf das Sommerfest und auch auf die „Babinski-Bau-Abschieds-Party“ ein, die beide ebenfalls guten Anklang fanden und somit mit den Erlösen die Kindergartenarbeit unterstützt werden konnte. Lobend erwähnte der Vorstand in seinem Bericht auch die Spende von Robert Groeger, der zu seinem runden Geburtstag anstatt Geschenke um Spenden für den Kindergartenförderverein gebeten hatte und dem Förderverein somit über 3.600 Euro übergeben konnte.

Kassenführerin Nicole Engelhardt erläuterte ausführlich die Einnahmen und Ausgaben. So brachte der Verein im letzten Kindergartenjahr etwa 6.500 Euro an Aushilfslöhnen für Vertretungen, wie für den Waldtag der Kinder und für Notdienste und Zusatzstunden auf. Zusätzlich wurden über 1.700 Euro für Materialien für die Kindergartenarbeit ausgegeben. Hilde Fuchs, die mit Pankraz Hanslmeier die Kasse geprüft hatte, bestätigte der Kassenführerin eine einwandfreie Kassenführung. Einstimmig wurde der gesamten Vorstandschaft von den Versammlungsteilnehmern die Entlastung ausgesprochen.

Bei der vom stellvertretenden Bürgermeister Karl Beinrucker geleiteten Neuwahl der Vorstandschaft wurde Alex Adrians einstimmig als Nachfolger von Martin Fleidl als erster Vorsitzender gewählt. Auch Manfred Huber stellte sich nicht mehr zur Neuwahl als zweiter Vorsitzender. Als dessen Nachfolger wurde Doris Obermeier einstimmig gewählt. Ebenfalls einstimmig wurde Nicole Engelhardt als Kassenführerin in ihrem Amt bestätigt. Als Schriftführerin stellte sich Yvonne Simon zur Verfügung. Sie wurde hierzu einstimmig berufen. Beisitzer wurde Alois Kolbeck.

Karl Beinrucker nannte es „eine super Sache, was der Verein im letzten Jahr alles geleistet hat“ und dankte dabei besonders den ausscheidenden Vorstandschaftsmitgliedern Martin Fleidl, Manfred Huber, Steffi Bormann und Doris Riedel.

Die kommende Zeit, so Beinrucker weiter, wird wegen des Kindergartenneubaus nicht leicht. Der Abriss des Holzbaues wurde vom Gemeinderat beschlossen. Der Baubeginn des Neubaus erfolgt voraussichtlich im Februar/März im kommenden Jahr, so Beinrucker.

Die Kindergarten-Leiterinnen Anette Bühn und Julia Loibl dankten der bisherigen Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit und überreichten den ausgeschiedenen Mitgliedern kleine Geschenke.

Von der Versammlung wurde die von der Vorstandschaft vorgeschlagene Satzungsänderung zur Bekanntmachung

der Mitgliederversammlung genehmigt. Beifall gab es für das Kindergartenpersonal, das mit einem lustigen Sketch die Versammlung abschloss.



Die neue Vorstandschaft des Griesstätter Kindergartenfördervereins: Hintere Reihe v.li.n.re.: Kassenführerin Nicole Engelhardt, Nicole Dengel, Doreen Horsch, Christina Rohrsen. Vordere Reihe v.li.n.re.: Alois Kolbeck, Monika Effertz, stellvertretende Vorsitzende Doris Obermeier, Schriftführerin Yvonne Simon und Vorsitzender Alex Adrians. Text: Albersinger; Foto: Fuchs



INGENIEURBÜRO
Schindler Franz








Schwimmbecken, Whirlpools, Zubehör
PiscineLaghetto Niederlassung Deutschland

Schulstr. 7, 83556 Griesstätt
Tel/Fax.: 08039 908395
Mobil: 0172 9612092
e-mail: pila-info@austellpool.de

www.pool-deluxe.de



Martinszug

Mit Liedern wie „Ich geh mit meiner Laterne“ oder „Sankt Martin“ zogen am 13. November die Kindergartenkinder und die Kinder der ersten und zweiten Klassen der Volksschule beim Martinszug dem Sankt Martin hinterher. Der heilige Martin war, wie bereits in den letzten 20 Jahren, wieder Birgit Kirmaier mit ihrem Pferd Pablo. Ihre Laternen hatten die Kinder natürlich selbst gebastelt. Sie zogen vom Kindergarten über die Straßen in der neuen Siedlung „Süd-Ost“ und schlossen den Zug am Martinsfeuer beim Stockschützenhaus ab. Schmecken ließen sie sich dann, wie auch die Eltern und sonstigen Begleiter, die von Müttern, Mitgliedern des Elternbeirates und dem Kindergartenförderverein gebackenen Lebkuchen-Martinsganserl und die wärmenden Getränke.

Text/ Foto: Albersinger



Damit Ihre Haut nicht so **rauh** wird wie der **Winter ...**
... stellen wir sie unter Winterschutz.

Niedrige Außentemperaturen mit eisigem, schneidendem Wind - in den Innenräumen jedoch trockene Heizungsluft. Dies sind äußerst schwierige Belastungen für unsere Haut. Sie wird trocken, manchmal gar rissig - man fühlt sich nicht recht wohl in „seiner Haut“.

Ich biete Ihnen optimalen Schutz und Pflege für eine seidenweiche, gesunde Haut. Nutzen Sie meine Erfahrung, lassen Sie sich einmal so richtig verwöhnen, gönnen Sie sich und Ihrer Haut zwei Stunden Kurz-Urlaub und spüren Sie, was man mit ausgewogener Pflege alles erreichen kann.

Zusammenkunft ist ein Anfang.
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.

Ich grüße Sie herzlich
und bin auch 2010 gerne für Sie da.



Gaby Polatzky

Fachkosmetikerin



Dr. Mitterwieser Straße 22 • 83556 Griesstatt
Tel. 08039/ 3564 • Termine nach Vereinbarung

Aus der Schule

Elternbeirat erhält Erlös aus dem Adventabend „Lebensqualität durch Nähe“



Wie jedes Jahr wurde der Erlös des Adventabends im Eckerstadel, der vom Arbeitskreis Gewerbe von „Lebensqualität durch Nähe“ veranstaltet wird, komplett gespendet. Die ständigen Mitglieder des Arbeitskreises hatten vereinbart, dass der Elternbeirat der Grundschule Griesstatt den Erlös aus dem Adventabend 2008 erhalten soll. Nach der Sommerpause überreichten Mitglieder des Arbeitskreises den Scheck in Höhe von 600 Euro an den Vorsitzenden des Elternbeirates, Manfred Hartmann und an Schulleiter Josef Angerer.

Der Erlös aus dem nächsten Adventabend am 12. Dezember 2009 kommt dem Griesstätter Ferienprogramm unter der Leitung von Michaela Baumgartner zugute. Der Adventabend wird musikalisch untermalt von der Flötengruppe der Grundschule und zum ersten Mal von dem Griesstätter Chor „La Cantara“, die eigens ein Weihnachtsprogramm einstudiert haben.

Bitte merken Sie sich den Termin vor.



Die Mitglieder des Arbeitskreises Gewerbe Nicole Engelhardt und Karin Reich bei der Scheckübergabe an den Elternbeiratsvorsitzenden Manfred Hartmann (2.v.re.) und Schulleiter Josef Angerer.

Text/ Foto: Fuchs

Hier noch zwei Termine der Grundschule:

Mi, 9.12. Theatervorstellung „Der Trommler“ in der 10.00 Uhr Grundschule Griesstatt (Turnhalle)

Fr, 18.12. Weihnachtsfeier an der Grundschule vormittags Griesstatt (Turnhalle)

Details zu den beiden Veranstaltungen erhalten die Schulkinder in Kürze.



1. Kürbisfest des Fördervereins Grundschule

Überrascht waren selbst die Verantwortlichen des neu gegründeten Fördervereins der Grundschule Griesstätt über die zahlreichen Besucher jeden Alters beim ersten Kürbisfest.

Im Schulhof wurden selbstgebastelte Herbstdekorationen und gespendete, selbstgemachte Kürbismarmeladen und natürlich auch Kürbisse in verschiedenen Formen und Größen angeboten. Ein Blumenstaudenmarkt und eine Ausstellung vom Griesstätter Blumengeschäft rundeten das Angebot ab.

Viel Spaß hatten besonders die Kinder beim Basteln und beim Kürbiswettbewerb. Hierzu hatte Korbinian Hain aus Rott mit über 53 Kilogramm das größte und schwerste Exemplar mitgebracht. Dafür konnte er sich über einen Hotelgutschein für zwei Personen freuen, worauf er den Siegerkürbis spontan dem Förderverein schenkte. Nette Preise überreichte Vorstand Thoß auch den nächstplatzierten Wettbewerbsteilnehmern.

Zur Stärkung gab es zum Kaffee Kuchen und selbstgebackene Waffeln. Gelobt wurde auch die frisch zubereitete Kürbissuppe. Der Erlös des Festes kommt den Schülern und der Schule zugute.



Korbinian Hain machte es sich nach der Preisverteilung auf seinem Kürbis bequem, für den er den ersten Preis erhielt.

Text/ Foto: Albersinger

Mittagsbetreuung erhält Spende aus dem Schul-Spendenlauf

„DANKE“ sagen die Kinder und das Team der Mittagsbetreuung der Grundschule allen Sponsoren des 2. Griesstätter Schul-Spendenlaufs, der am 28. Mai stattfand.

Der Elternbeirat hatte diesen Lauf organisiert und der Mittagsbetreuung eine großzügige Spende überreicht.

Ein Teil des Geldes wurde bereits für Spiel- und Bastelmaterial, sowie für zwei Sitzgruppen ausgegeben.



Die Leiterin der Mittagsbetreuung, Angela Meier mit einem Teil ihrer Sprösslinge.

Foto: Fuchs



Karin Reich

Aufholen, Auffrischen, Aufbauen!

- TÜV-zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- Alle Fächer alle Schulen

Bad Endorf • Schulstr. 8 • 08053/19 4 18
Wasserburg • Tränkgasse 1 • 08071/19 4 18

Schülerhilfe!

www.schuelerhilfe.de



FRUGA
Getränkemarkt

günstig - freundlich - kompetent

Stephan Ballmann
Rosenheimer Str. 35 83556 Griesstätt
Tel: 08039/909551

Aus unserem Angebot
Dufrag vom 28.11. - 12.12.2009

<p>Aberstaler Mineralwasser <small>200cl 33cl Flasche</small> 1,45</p> <p>Homecker Limonade <small>200cl 33cl Flasche</small> 4,20</p> <p>Homecker Cola Mix <small>200cl 33cl Flasche</small> 4,50</p> <p>Pöllinger Apfel-Kirschschorle <small>200cl 33cl Flasche</small> 7,45</p>	<p>Fitzinger Weihnachtsbier <small>200cl 33cl Flasche</small> 13,95 <small>incl. 1 Krug *</small></p> <p>Hockelberg Weihnachtsstunk <small>200cl 33cl Flasche</small> 11,99 <small>incl. 1 Eiskrater *</small></p> <p>Augustiner Lagerbier hell <small>200cl 33cl Flasche</small> 13,45</p> <p>Pöllinger Apfelschorle <small>200cl 33cl Flasche</small> 7,45</p>
--	--

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei unseren Kunden für die Treue bedanken, und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Neues Jahr 2010!

Öffnungszeiten Okt. - April

Mo. - Fr. 8:00 - 12:30
13:30 - 19:00
Sa. - So. 9:00 - 13:00

Heimlieferservice

Wir liefern auch ins Haus!
Mindestabnahme 5 Träger
Tel.: 08039/909551

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Stephan Ballmann



Elternbeirat der Schule gewählt

Bei der diesjährigen Wahl des Elternbeirates wurde für jede der sieben Klassen an der Grundschule ein Klassenelternsprecher und dessen Stellvertreter gewählt. Dies sind in der Klasse 1 a Uwe Dengel und als Stellvertreterin Michaela Meier, in der Kombiklasse 1/2 Anneliese Hanslmeier und als Stellvertreterin Agnes Altermann, in der Klasse 2 a Alexandra Kaiser und als Stellvertreterin Doreen Horsch, in der Klasse 3 a Petra Wolf und als Stellvertreterin Ulrike Konrad, in der Klasse 3 b Reinhold Maier und als Stellvertreterin Brigitte Brummer, in der Klasse 4 a Karin Reich und als Stellvertreterin Erika Kaiser, in der Klasse 4 b Manfred Hartmann und als Stellvertreterin Theresa Andreas.

Von den Klassenelternsprechern wurde Manfred Hartmann in seinem Amt als erster Vorsitzender bestätigt und Uwe Dengel zu dessen Stellvertreter gewählt. Für die Kasse ist Ulrike Konrad zuständig, zur Schriftführerin wurde Petra Wolf gewählt.



Hintere Reihe v.li.n.re.: Brigitte Brummer, Karin Reich, Anneliese Hanslmeier, Petra Wolf, Theresa Andreas, Alexandra Kaiser, Doreen Horsch. Sitzend v.li.n.re.: Manfred Hartmann, Erika Kaiser, Reinhold Maier, Ulrike Konrad, Uwe Dengel, Agnes Altermann, Michaela Meier.

Text/ Foto: Fuchs

Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Herbstversammlung des Gartenbauvereins

Zu einer mehrtägigen Omnibusfahrt zum Gardasee hatte der Gartenbauverein im Frühjahr dieses Jahres eingeladen. Als einen vollen Erfolg bezeichnete Vorstand Günther Lindner in seinem Rückblick bei der Herbstversammlung im Gasthaus Jägerwirt diese Aktion. Weiter erinnerte er an die gut besuchte Frühjahrsversammlung mit dem Vortrag von Christoph Fischer über effektive Mikroorganismen. Kurz ging der Vorstand auch auf die Landesgartenschau im nächsten Jahr in Rosenheim ein, wobei er alle Mitglieder dazu einlud. Weiter kündigte Lindner die Frühjahrsversammlung im kommenden Jahr an, wozu versucht wird, einen Gärtnermeister als Referenten einzuladen. Weiter schlug er die Aufstellung von Wanderwegbankerl an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet im nächsten Jahr vor. Der neugegründete Burschenverein hat hierzu seine Mithilfe angeboten.

Schöne und interessante Stunden durften die über fünfzig Teilnehmer an der Gardaseefahrt erleben. Dies zeigte Ingrid Lindauer mit ihren Fotos und Erläuterungen dazu auf.



★ ★ Christbaumverkauf 2009 ★ ★

Ab Samstag, den 28.11.2009 • Montag bis Sonntag geöffnet von 9.00 - 18.00 Uhr

Ab dem 28. November:

In unserem Weihnachtsmarkt finden Sie exklusive Weihnachts- und Dekoartikel.

Sonntag 13. Dezember: Der Bauernmarkt von Rott verwöhnt

Sie mit bayerischen Backspezialitäten - dazu weihnachtliche Klänge von den Weisenbläsern.

**In der Daxn Alm gibt es täglich heißen
Glühwein und Lebkuchen !**

**An den Wochenenden fährt
kostenlos unsere Kindereisenbahn.**

*unser Team wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche
Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr !*

**Nordmantannen
1,20-1,80 m ab 18,- €**

**Am 13. und 20. Dezember:
Kostenloses Ponyreiten für die
kleinen Gäste**

**Aus der Region - Für die Region
... auch mit bayerischen Tannen**



Ganslmaier

Gärtnerei • Baumschule • Christbäume
Georg Ganslmaier

Zainach 25 83543 Rott
Tel: 08039 2815 Fax 08039 4532
Direkt an der B 15 zwischen Ro. u. Wbg.
www.ganslmaier.de
www.christbam.de



Sie erinnerte dabei an den Besuch des „Parco Giardino Sigurta“ im Tal des Minzio, einem über 600 000 qm großen Landschaftspark (Foto Seite 16). Zu Fuß erkundeten die Teilnehmer den mit verschiedensten Gehölzgruppen, Alleen und großen Rasenflächen prägenden Park, in dem auch viele blühende Attraktionen zu bewundern sind. Bewundernswert sind auch die romantischen Bauwerke und die vielen Wassergärten und Teiche, wie Ingrid Lindauer mit ihren eigenen Fotos zeigte.

Zurück am Gardasee gab es eine Weingutbesichtigung mit abschließendem Spaziergang durch die Altstadt von Torri del Benaco. Am nächsten Tag weiter mit dem Omnibus, so die Referentin, leider bei strömenden Regen, an die Westküste nach Gardone Riviera. Erste Station war dort das „Vittoriale degli Italiani“, eine Art italienisches Nationalheiligtum, eine durch Mauern umgebene Zitadelle mit dem Wohnhaus des Dichters Gabriele D'Annunzio, ein riesiges Amphitheater, Parks mit Bächen und Brunnen und ein pompöses Mausoleum, der letzten Ruhestätte des Dichters und anderen Kriegshelden. Einen herrlichen Blick auf den Gardasee, der bei dem regnerischen Wetter etwas eingetrübt war, hatten die Besucher ebenfalls. Viele Bilder zeigte Ingrid Lindauer auch von der letzten Station am zweiten Tag der Reise, dem botanischen Garten „Hellergarten“, wo auf einer Fläche von etwa einem Hektar etwa 2.000 verschiedene Pflanzen aus aller Welt und unterschiedlichen klimatischen Zonen zu bestaunen sind. In dem seit 1988 im Besitz von Andre Heller stehenden Park bilden der wunderschöne Garten und die Kunst aus aller Welt eine wohl einmalige Symbiose, wie die Referentin begeistert über das dort Erlebte erzählte. Durch die vielen Tunnels entlang der Westküste des Gardasees ging es bei Dauerregen am nächsten Tag wieder in Richtung Heimat.

Viel Beifall und Lob gab es von den Versammlungsteilnehmern der Herbstversammlung für Ingrid Lindauer für ihre Eindrücke in Wort und Bild. Text: Albersinger; Foto: Lindauer.

Leistungsprüfung bei der Feuerwehr

Zum Ende des Übungskalenders der Freiwilligen Feuerwehr standen zwei Leistungsprüfungen an. Mitte Oktober haben sich 16 Männer der Freiwilligen Feuerwehr Griesstätt erfolgreich der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ unterzogen. Nach dem Befehl des Gruppenführers „Brand eines Nebengebäudes, keine Menschen und Tiere in Gefahr. Wasserentnahmestelle der Überflurhydrant - Verteiler eine B-Schlauchlänge hinter das Löschfahrzeug“ musste es schnell gehen. Ausserdem gehörten verschiedene Knoten und der Aufbau einer Saugleitung zur Prüfung.

Bei einer Feierstunde verteilten die Schiedsrichter Georg Wimmer, Stefan Hangl und Horst Naundorf die Abzeichen. Die Jugendfeuerwehler Raimund Bürger, Rupert Arnold, Josef Linner, Stefan Arnold, Michael Andraschko und Michael Lantenhammer erhielten das bronzerne Leistungsabzeichen.

Das Goldene bekamen Georg Arnold und Rudi Liedl und in Gold-Grün wurde es Anton Stahlhuber, Franz Freiberger und Sepp Sigl überreicht. Die höchste Stufe Gold-Rot erreichten Thomas Stephan, Andreas Andraschko, Manfred Maier und Hans Fleidl.

Unter den strengen Augen der Schiedsrichter KBI Georg Wimmer, KBM Stefan Hangl und Horst Naundorf absolvierten kürzlich zwei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr die THL-Leistungsprüfung. Zuerst wurde der Wissensstand bezüglich der Fahrzeugkunde überprüft. Als Nächstes gab der Gruppenführer den Befehl zum Aufbau der Gerätschaften. Hierbei wird ein besonderes Augenmerk auf die Verkehrsabsicherung, der Aufbau der Beleuchtung sowie

Stephanihof

SENIOREN- & PFLEGEHEIM HALFING



„So pflegt man heute!“

83128 Halfing, Chiemseestr. 41
Telefon: 0 80 55 / 18 90 - 0
info@stephanihof.de · www.stephanihof.de

Kostenlose Pflege-Hotline:
Telefon: 0800-80 80 606
www.mayer-reif-pflegeheime.de

Mayer & Reif

Pflegeheime Persönlich. Menschlich. Familiär.

Thomas
Huber



Schreinermeister

• PLANUNG
• BERATUNG
• EIGENE
FERTIGUNG

Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153

von
• Fenstern und Türen
• Wintergärten
• Innenausbau
• Küchen
• Schlafzimmer



der richtige Umgang mit Schere und Spreizer gelegt. Nach der bestandenen Prüfung wurden die Leistungsabzeichen verteilt.

Das Goldene erhielten Johann Kaiser und Rupert Hainz.

Gold-Grün bekamen Manfred Andraschko, Franz Freiberger, Manfred Maier und Josef Sigl.

Das THL-Abzeichen in Gold-Blau erhielten Alexander Maier, Michael Albersinger, Anton Strahlhuber, Franz Huber, Thomas Stephan, Markus Wagner, Georg Weiderer, Thomas Weinziel und Johann Fleidl.

Mit der höchsten Stufe, Gold-Rot, wurde Johann Huber und Jan Falarz ausgezeichnet.

Text: Fleidl; Foto: Johann Huber

Aus dem Schützenverein

Eine handbemalte Schützenscheibe stiftete die Griesstätter Schützengesellschaft zum Anfangsschießen. Das beste Blattl, das zum Gewinn dieser Scheibe notwendig war, schoss mit einem 9,8 Teiler Hans Huber aus Obermühl (Foto, li.) mit der Luftpistole. Mit einem 11,2 Teiler folgte Christian Liedl vor Michael Albersinger mit einem 32,6 Teiler, die beide mit dem Luftgewehr geschossen hatten.



Mit dem Gewinner der Schützenscheibe freuten sich auch Schützenmeister Ludwig Bürger (re.) und zweiter Schützenmeister Max Albersinger (Mitte).

Zu den Schießabenden wird jetzt bis zum Ende der Schießsaison jeden Freitag wieder in das Schützenheim im Gasthaus Jagerwirt eingeladen.

DER ABSOLUTE PREISHAMMER

Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten



SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Riesiges Sortiment mit mehr als 10.000 Artikeln

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit

Garten - Heimwerker - Lebensmittel ...

Jede Woche neue Super-Schnäppchen!

Römerstraße 3 - 83533 Edling
www.hammermarkt.de

GESCHENKGUTSCHEINE vom Hammermarkt - immer eine gute Idee!

Unser nettes Verkaufsteam freut sich auf Sie!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr u. Samstag 9.00 - 15.00 Uhr
Montag geschlossen

Druckfehler und Irrtum vorbehalten, Verkauf nur solange Vorrat reicht.

NEU:

- **WEIHNACHTSABTEILUNG mit Riesenauswahl!**
- **Viel SPIELZEUG BARBIE-Puppen und -Kleider, BRUDER eingetroffen. TOP-PREISE!**
- **WOLLE: schöne, neue Garne**
- **Bis 31.12.2009 - Bezahlung mit D-Mark möglich!**

